

Die Erste deutsche Beratungs- und Informationsstelle
für Linkshänder und umgeschulte Linkshänder e.V.

verleiht die

Auszeichnung

Spielzeug für linkshändige Kinder im Jahr 2012

an das Konstruktionsspielzeug **Matador Baukasten**
der Firma **MATADOR** Matador Spielwaren GmbH

Die Firma Matador Spielwaren GmbH,
Mamauer Kellerweg 2, A-3100 St. Pölten, Österreich
ist berechtigt für ihr oben genanntes Spielzeug das Logo
dieser Auszeichnung zu verwenden:



München, zum 13. August 2012,
dem Internationalen Linkshändertag

Dr. Johanna Barbara Sattler
Dr. Johanna Barbara Sattler
im Auftrag für die Jury der

zertifizierten Linkshänder-Beraterinnen der
ERSTEN DEUTSCHEN BERATUNGS- UND
INFORMATIONSTELLE FÜR LINKSHÄNDER
UND UMGESCHULTE LINKSHÄNDER
Sendlinger Str. 17, 80331 München

Begründung der Auszeichnung

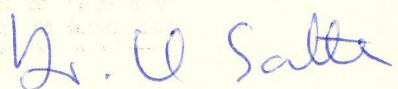
Spielzeug für linkshändige Kinder im Jahr 2012

an das Konstruktionsspiel **Matador Baukasten**

der Firma **MATADOR** Matador Spielwaren GmbH



München, zum 13. August 2012,
dem Internationalen Linkshändertag


Dr. Johanna Barbara Sattler
im Auftrag für die Jury der
zertifizierten Linkshänder-Beraterinnen der
ERSTEN DEUTSCHEN BERATUNGS- UND
INFORMATIONSTELLE FÜR LINKSHÄNDER
UND UMGESCHULTE LINKSHÄNDER
Sendlinger Str. 17, 80331 München

Erste deutsche Beratungs- und Informationsstelle für
Linkshänder und umgeschulte Linkshänder
Sendlinger Str. 17, 80331 München, Tel./Fax 089 / 26 86 14

Begründung der Auszeichnung

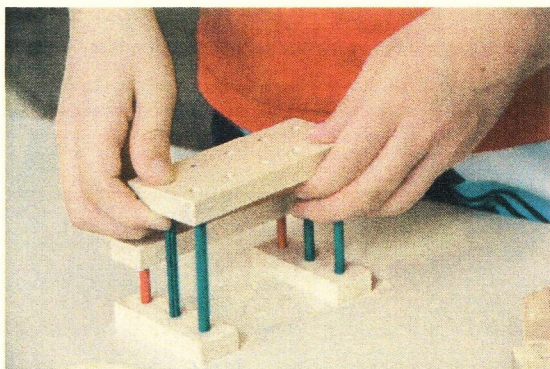
Spielzeug für linkshändige Kinder im Jahr 2012

für das

Konstruktionsspiel Matador Baukasten

Geschichte und Entstehung

Die Entstehung des Spielzeugs Matador geht auf den Eisenbahningenieur Johann Korbuly zurück. Inspiriert von den Holzbauwerken seiner Söhne, machte er sich zur Aufgabe, eine Möglichkeit zu finden, dass diese nicht durch einen leichten Stoß wie ein Kartenhaus in sich zusammenfielen. Er kam auf die Idee, in die Holzwürfel Löcher zu bohren und diese durch Holzstäbchen zu verbinden. Dadurch war der Grundgedanke für den seit 1903 weltbekannt gewordenen "Matadorbaukasten" geboren.



Im Jahre 1901 ließ sich Korbuly diese Idee patentieren und begann im Jahr 1903 die ersten Baukästen selbst herzustellen. Mit Erfolg. Es folgten Wettbewerbe und eine eigene „Matadorzeitung“. Der Baukasten wurde auch in Deutschland, Italien und in der Schweiz bekannt.

Schon damals gab es verschiedene Kastengrößen, Ergänzungsbaukästen und Spezialergänzungen, wie beispielsweise „Zahnräder“ oder den „Getriebemotor“. Zum Ende des 2. Weltkrieges brannte die Fabrik ab, wurde aber bald wieder aufgebaut. 1978 wurde die Firma verkauft, der neue Inhaber erstellte ein neues Konzept, es wurden z.B. vermehrt Kunststoff anstatt Holzteile verwendet, und änderte die Kastenzusammenstellung in ein Modellkastensystem mit dem sich nur

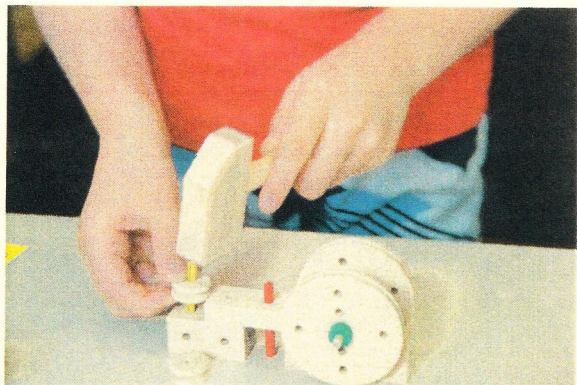
ein Modell bauen ließ. Diese Veränderungen wirkten sich jedoch nicht positiv auf Matador aus. Aus diesem Grund wurde die Produktion 1987 stillgelegt.

Im November 1998 kaufte Michael Tobias die Marke und später auch die Maschinen. Familie Tobias versuchte nun das ursprüngliche Ergänzungs-Baukastensystem wieder zu entwickeln. Grundsatz der Familie Tobias: „Wir sehen es als unsere Aufgabe, die Tradition, des legendären österreichischen Spielzeug weiterzuführen und für die nächste Generation zu erhalten.“

Zur Begründung der Auszeichnung

Matador Spielwaren ist es gelungen, für Kinder ab 3 Jahren einen Baukasten zu entwickeln, der Spielfreude, Spaß am Konstruieren und kreative Entfaltungsmöglichkeiten schafft - kurzum einen Baukasten für Jung und Alt.

Durch die Gestaltung der Bauteile und der Werkzeuge sind die Matador Baukästen sehr gut für links- und rechtshändige Kinder geeignet. Die Bohrungen in den Bauteilen sind entweder mittig oder parallel links und rechts angeordnet. Durch die Steckverbindungen werden auch keine Drehrichtungen der motorischen Teile vorgegeben. Die Werkzeuge (Hammer, Durchdruckstift und Ausziehhilfe) sind seitengleich gearbeitet.



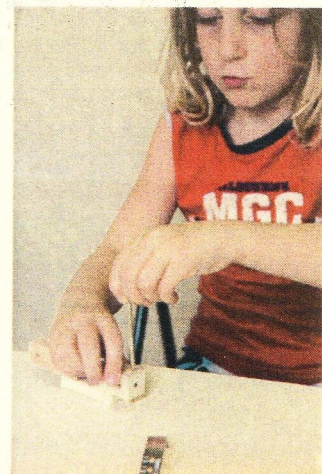
Die Spielmöglichkeiten sind händigkeitsneutral und es werden weder linkshändige noch rechtshändige Kinder bevorzugt.

Deshalb verleihen wir der **Firma Matador Spielwaren GmbH** für ihr Konstruktionspiel *Matador Baukasten* die Auszeichnung

Spielzeug für linkshändige Kinder im Jahr 2012.

Spielmaterial

Jeder Baukasten enthält verschiedene Holzteile (Klötze, Scheiben, etc.) aus Rotbuchenholz, die mit speziellen Bohrungen (Matador- Lochbausteinsystem) versehen sind. Die Holzteile werden mit Verbindungsstäben in unterschiedlichen Längen und Ausführungen miteinander verbunden. Als Werkzeug ist dem Baukasten jeweils ein Holzhammer beigelegt, damit die



Holzteile stabil mit den Verbindungsstäben verbunden werden können. Zur späteren Demontage bzw. für Veränderungen beim Konstruieren sind ein Durchdruckstift (Durchstoßer) und eine Rausziehhilfe (Zieher) für die Verbindungsstäbe ebenfalls im Baukasten enthalten.

Ergänzt werden die Holzteile und die Verbindungsstäbe durch Metallhülsen, Wellenverbindungen und Distanzstücke, um ein Konstruieren von Autos, Windmühlen, Traktoren, Flugzeugen, etc. mit mechanischen Abläufen zu ermöglichen.



Gebaut wird entweder nach der eigenen Phantasie und Kreativität oder mit Hilfe einer der zahlreichen Bauanleitungen, die man auch aus dem Internet als pdf-Datei herunterladen kann.

Alter

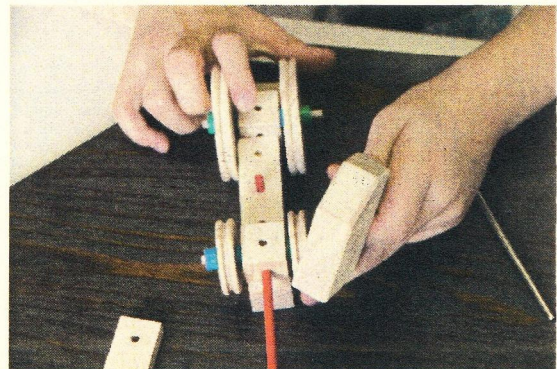
Der Baukasten ist für Kinder ab dem Alter von 3 Jahren (Baukastensatz *Matador Ki 3 - Mit meinem Hammer baue ich mir meine eigene Welt*) bzw. ab 5 Jahre (Baukastensatz *Matador-Klassik - Alles dreht sich und bewegt sich*) geeignet.

Nachweislich träumen noch Männer in gestandenem Alter von diesem Baukasten und holen ihn vom Dachboden herunter, um dem Kind im Manne wieder Seelennahrung zu geben.

Kinder lernen, weil sie spielen, aber spielen nicht um zu lernen

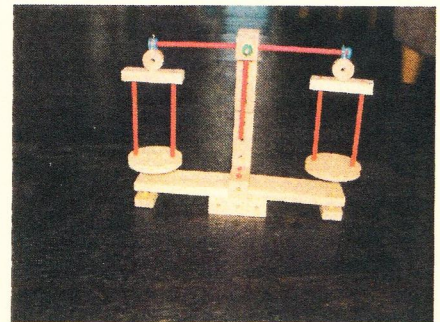
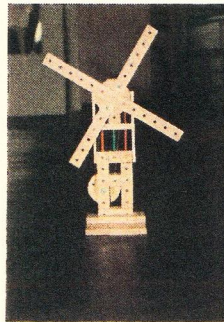
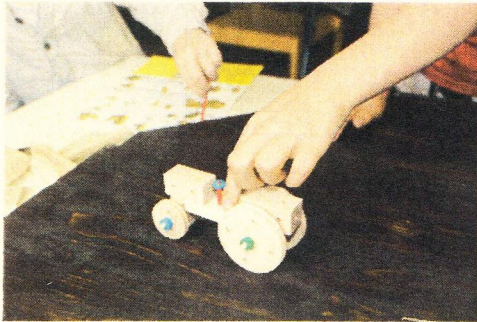
Dies ist ein Leitsatz der Firma Matador Spielwaren und verdeutlicht, wie wichtig der Firma gutes, durchdachtes und konstruktives Spielzeug ist.

Und Kinder lernen spielerisch sehr viel mit dem Matador Baukasten. Sie erweitern ihre räumlichen-konstruktiven Fähigkeiten, erwerben technische Kenntnisse, planen Abläufe und verbessern ihre motorischen Fähigkeiten. Ebenso werden die Hand-Hand und die Auge-Hand-Koordination gefördert. Nicht zu vergessen die Anregung der Phantasie, Kreativität, Ausdauer und Konzentration.



Ein Baukasten - viele Baukästen

Matador Spielwaren bietet seine Baukästen für Kinder in den ganz unterschiedlichen Ausführungen an. Es gibt Einstiegs-, Basis-, Erweiterungs-, Modell- und Zubehörkästen. Bereits mit den Einstiegs- und Basiskästen ist ein vielfältiges, lebendiges und kreatives Bauen möglich.



Fazit

Kinder lieben Werkzeug und diesem Bedürfnis wird auf eine schöne und ansprechende Weise nachgekommen. Die Matador Baukästen sind ein tolles Spielzeug - nicht nur für Kinder.

Adresse:

MATADOR

Matador Spielwaren GmbH

Mamauer Kellerweg 2

A-3100 St. Pölten

Österreich

www.matador.at, E-mail: matador@matador.at

Fotos: Dr. Johanna Barbara Sattler, Frieda und Finlay und Nicole Ahrens

Der Text stammt zum Teil aus einer Seminararbeit von Nicole Ahrens im Rahmen der Zusatzausbildung zur S-MH Linkshänder-Beraterin und aus den Ausarbeitungen von Britta Dehn, zertifizierte Linkshänderberaterin nach der Methodik von Dr. Sattler, für die Prämierung.

© Copyright: Erste deutsche Beratungs- und Informationsstelle für Linkshänder und umgeschulte Linkshänder, Sendlinger Str. 17, 80331 München,

Tel. / Fax: +49 / 89 / 26 86 14

www.lefthander-consulting.org, E-mail: info@lefthander-consulting.org